

Niederschrift

AUSHANG

der 52. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung der Stadt Aken (Elbe)
vom 31.01.2023 im Mehrzweckraum der Grundschule „Werner Nolopp“, Burgstraße 1, 06385
Aken (Elbe)

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:36 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Oliver Reinke	CDU
Katja Meyer	Frei & Fair für Aken
Siegfried Mehl	Frei & Fair für Aken
Elisabeth Zake	Frei & Fair für Aken als Vertreterin für Danny Seume
Dr. Lothar Seibt	FDP
Anke Nielebock	Die Linke

weitere Stadträte

Florian Stefaniak	SPD
-------------------	-----

Stadtverwaltung Aken

Tom Förster	Geschäftsbereichsleiter III
Ronald Doege	SB Vergabestelle / Zentraler Service

Gäste

Frau Voigts	Mitteldeutsche Zeitung
Matthias Gläsel	Einwohner
Konstanze Gläsel	Einwohnerin

Tagesordnung:

- A Öffentliche Sitzung
- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
- 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung – öffentlicher Teil
- 3. Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 4. Bericht der Geschäftsbereichsleitung III / Verwaltung
- 5. Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Feststellung der Niederschriften des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung – öffentlicher Teil
- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung
- 7.1. Flächenkulisse der Windenergiegebiete – Neuaufstellung Sachlicher Teilplan „Windenergie 2027 in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg“
- 7.2. Vereinfachte Umlegung Ringstraße
hier: Umlegungsbeschluss
- 8. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

B. Nichtöffentliche Sitzung

9. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
10. Bericht der Geschäftsbereichsleitung III / Verwaltung
11. Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Feststellung der Niederschriften des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung – öffentlicher Teil
12. Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung
- 12.1. Verkauf eines Grundstückes
13. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
14. Schließung der Sitzung

A Öffentliche Sitzung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden zur 52. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung.

Da keines der anwesenden Ausschussmitglieder die Ordnungsmäßigkeit der Ladung rügt, werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses bei Anwesenheit von 6 stimmberechtigten Mitgliedern festgestellt.

TOP 2

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung – öffentlicher Teil

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss bestätigt **einstimmig** (JA-Stimmen: 6, NEIN-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0) die Tagesordnung. Entsprechend der Geschäftsordnung § 4 Abs. 1 war die Sitzung in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil gegliedert. Zum öffentlichen Teil – A – wurden die Punkte 1. – 8. bestimmt.

TOP 3

Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke hat keine amtlichen Mitteilungen.

TOP 4

Bericht der Geschäftsbereichsleitung III / Verwaltung

Es gibt keinen Bericht der Geschäftsbereichsleitung III / Verwaltung.

TOP 5

Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Feststellung der Niederschriften des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung – öffentlicher Teil

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke weist darauf hin, dass die Verwaltung heute die Niederschriften der 50. und der 51. Sitzung ausgeteilt hat. Die Bestätigung erfolgt aber erst in der nächsten Sitzung des Ausschusses.

TOP 6

Einwohnerfragestunde

Herr Gläsel bittet um eine Information zum Stand des Bauleitplanverfahrens für den geplanten Neubau eines EDEKA-Marktes am Standort des ehemaligen Renault-Autohauses. Er merkt an, dass er sich die Bebauung dieses Standortes mit einem Einkaufsmarkt nicht vorstellen kann.

Herr Henry Vorkauf, SB Stadtplanung antwortet, dass der Verwaltung der Vorentwurf des B-Planes zur internen Abstimmung vorliegt. Der Ersatzneubau des EDEKA-Marktes ist aus der Sicht der Stadt Aken (Elbe) grundsätzlich möglich, wenn an dieser Stelle großflächiger Einzelhandel zulässig ist. Ob der gewählte Standort aber genehmigungsfähig ist, entscheidet sich erst im Ergebnis des Bauleitplanverfahrens.

Herr Matthias Gläsel vertritt die Auffassung, dass dies nicht zulässig sei. Er bittet darum, die Pläne einsehen zu können.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke erklärt, dass es für eine abschließende Bewertung der Zulässigkeit des Marktes noch zu früh ist. Erst am Ende des Bauleitplanverfahrens und nach Abwägung aller vorgebrachten Einwände kann dazu eine Aussage getroffen werden. Er weist darauf hin, dass es im Rahmen des Verfahrens auch eine umfassende Beteiligung der Öffentlichkeit geben wird. Hier können auch die Unterlagen und Pläne eingesehen werden.

Herr Henry Vorkauf, SB Stadtplanung ergänzt, dass derzeit die verwaltungsinterne Abstimmung stattfindet. Er verweist auf die gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrensstufen, die auch eine Beteiligung der Öffentlichkeit einschließen. Im Amtsblatt der Stadt Aken (Elbe) wird zu gegebener Zeit bekannt gemacht wo und in welchem Zeitraum die Bürger in die B-Planunterlagen Einsicht nehmen können.

Herr Matthias Gläsel merkt an, dass auf dem Grundstück des ehemaligen Renault-Autohauses aktuell kein Verkehr stattfindet. Dies würde sich mit einem Einkaufsmarkt aber deutlich verändern.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke verweist darauf, dass im Bauleitplanverfahren auch eine Belange des Verkehrs Gegenstand der Bewertung sind.

TOP 7

Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung

TOP 7.1

Flächenkulisse der Windenergiegebiete – Neuaufstellung Sachlicher Teilplan „Windenergie 2027 in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg“

Herr Henry Vorkauf, SB Stadtplanung erklärt, dass es sich nur um Information zu den Planungen der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg (RPG A-B-W) handelt. Es gibt bisher keinen Aufstellungsbeschluss. Der Bund hat für alle Bundesländer die Ausbauziele festgelegt. Bis 2027 soll 1,8 % und bis 2032 2,2 % der Landesfläche für Windkraftanlagen bereitgestellt werden. Werden die vorgeschriebenen Ausbauziele in Ländern verfehlt, kann der Bund die Privilegierung von Windkraftanlagen wieder zulassen. Dies würde allerdings zu einem unkontrollierten Ausbau führen, der vermieden werden soll. Die RPG A-B-W beabsichtigt eine Überschreitung der gesetzlich vorgeschriebenen Ausbauziele von 2,2 % der Gebietsfläche. Damit soll Vorsorge getroffen werden, denn es wird zukünftig mit einer gesetzlichen Erweiterung der Ausbauzeile gerechnet.

In der Vergangenheit wurde der von der RPG A-B-W beschlossene „Sachliche Teilplan Windenergie“ oft beklagt. Deshalb soll künftig eine Positivplanung erfolgen und nicht mehr eine Ausweisung von Windeignungsgebieten. Dieser neue Planungsansatz wurde den Kommunen erlaubt. Derzeit ist noch der „Sachliche Teilplan Windenergie“ aus dem Jahr 2018 in Kraft.

Es ist der Ansatz der RPG A-B-W, dass in jeder Gemeinde eine Flächenausweisung für Windenergieanlagen erfolgt. Als Ausbauziel soll eine Flächenausweisung von insgesamt 2,76 % der Gebietsfläche erfolgen. Für die Stadt Aken (Elbe) wurden 3 potentielle Suchgebiete (Westen, Osten

und Süden) festgelegt. Aus der Sicht der Verwaltung soll eine Konzentration auf einem Standort im Süden (Ratsheide) erfolgen. Durch die Ausweisung der Windenergieflächen darf die Einstufung des landesbedeutsamen Hafens Aken im Landesentwicklungsplan jedoch nicht gefährdet werden.

Herr Dr. Lothar Seibt möchte wissen, ob die Flächenausweisung auf jede Gemeinde heruntergerechnet wird.

Herr Henry Vorkauf, SB Stadtplanung erwidert, dass dies derzeit nicht geplant ist. Der Landesentwicklungsplan soll überarbeitet werden.

Herr Dr. Lothar Seibt fragt, wie groß der Flächenanteil für die Stadt Aken (Elbe) wäre.

Herr Henry Vorkauf, SB Stadtplanung, antwortet ca. 90 ha.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke verweist auf das sehr frühe Stadium der Diskussion.

Herr Dr. Lothar Seibt verweist auf die gesetzlichen Änderungen des Bundes. Er erinnert an die Bürgerproteste, die es in der Vergangenheit zu dieser Thematik (Windpark Susigke bzw. Windpark Ratsheide) in Aken gab.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke merkt an, dass die Stadt Aken (Elbe) einen Vorschlag unterbreitet hat.

Frau Katja Meyer stellt die Standortwahl mit Verweis auf die nahen Naturschutzgebiete im Bereich der Osternienburger Teiche in Frage.

Herr Dr. Lothar Seibt erwidert dazu, dass der Bundesgesetzgeber auch gesetzlich festgelegt hat, dass im Zuge des erforderlichen Ausbaus der Windenergie auch Schutzgebiete eingeschränkt werden können.

Herr Henry Vorkauf, SB Stadtplanung, ergänzt, dass zahlreiche Gesetze geändert wurden, um den Windenergieausbau zu beschleunigen. Betroffene können sich in die später noch folgenden Verfahren entsprechend einbringen. Derzeit geht es der RPG A-B-W um die Offenlegung von Konfliktpotential.

Herr Dr. Lothar Seibt bittet die Verwaltung um eine Berechnung des Anteils der Stadt Aken (Elbe) bei einem Ausbauziel von 2,2 % der Gemeindegebietsfläche.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke antwortet, dass dies ca. 130 ha wären.

Frau Elisabeth Zake möchte wissen, was eine Jokerfläche ist.

Herr Henry Vorkauf, SB Stadtplanung, erklärt, dass es sich vermutlich um Flächen für die Erweiterung von Industriegebieten handelt. Diese Flächenbezeichnung hat die RPG A-B-W festgelegt.

Abstimmungsergebnis

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung empfiehlt dem Stadtrat **einmütig** (JA-Stimmen: **5**, NEIN-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **1**), die den Vorranggebiets-Vorschlag der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg (Beschlussanlage 5) wie folgt zu ändern:

- Berücksichtigung der Vorschlagsfläche Nr. 36 (Aken Heidehof) unter der Bedingung des Standorterhalts des landesbedeutsamen Binnenhafens Aken
- Verzicht auf die Vorschlagsfläche Nr. 75 (Mennewitz)

Stadt Aken (Elbe)		
Nr.	Bezeichnung	VRG-Fläche in ha
Vorschlagsfläche	Vorschlagsfläche	
36 aus Suchraum C)	Aken Heidehof	61
75 aus Suchraum A)	Mennewitz	0

Gemeindegebiet in ha	STP Wind 2018 VR/EG in ha	VRG-Vorschlag Insgesamt in ha	Anteil an der Gesamtfläche in %
5.992	0	61	1,02

Die Verwaltung wird beauftragt die Vorschlagsflächenänderung gegenüber der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg einzubringen und im Entwurf des „Sachlichen Teilplans Wind“ 2027/2032 zu berücksichtigen.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 7.2

Vereinfachte Umlegung Ringstraße

hier: Umlegungsbeschluss

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke führt in den Sachverhalt ein.

Herr Torsten Scharf, SB Liegenschaften verweist auf die Anlage 2. Hierin ist ersichtlich, dass im Zuge der Hochwasserschadensbeseitigungsmaßnahme kleine Grundstücksflächen vor den Anliegergrundstücken entstanden sind. Es gibt weiterhin langjährige Pachtflächen, die von den Pächtern erworben werden wollen. Durch das Umlegungsverfahren werden Notarkosten gespart. Heute soll der Aufstellungsbeschluss für das Umlegungsverfahren gefasst werden. Die im Ergebnis des Verfahrens festgestellten Minder- bzw. Mehrflächen werden von den Betroffenen finanziell ausgeglichen.

Herr Dr. Lothar Seibt erkundigt sich, was aus dem Flurstück 1103 wird.

Herr Torsten Scharf, SB Liegenschaften antwortet, dass der Stadtrat für die Fläche einen Verkaufsbeschluss gefasst hatte. Der Verkauf kam aber nicht zustande. Dieses Grundstück ist derzeit ausgeschrieben. Die Restfläche südlich der Spittelstraße ist eine Grünfläche, Stellfläche für Wertstoffcontainer sowie Parkplatzfläche für Anwohner. Es besteht derzeit kein Interesse der Anwohner zum Erwerb von Teilflächen. Diese Restfläche verbleibt im Eigentum der Stadt Aken (Elbe).

Abstimmungsergebnis

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** (JA-Stimmen: **6**, NEIN-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**) gemäß § 82 BauGB das vereinfachte Umlegungsverfahren Ringstraße in den in der Anlage 1 zum Beschluss dargestellten Grenzen zu beschließen.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 8

Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Es gibt keine Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder im öffentlichen Teil.

B. Nichtöffentliche Sitzung

TOP 9

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss bestätigt **einstimmig** (JA-Stimmen: **6**, NEIN-Stimmen: **0**, Enthaltungen: **0**) die Tagesordnung. Entsprechend der Geschäftsordnung § 4 Abs. 1 war die Sitzung in einen öffentlichen

und einen nichtöffentlichen Teil gegliedert. Zum nichtöffentlichen Teil – B – wurden die Punkte 9. – 14. bestimmt.

TOP 10

Bericht der Geschäftsbereichsleitung III / Verwaltung

Es gibt keinen Bericht des Geschäftsbereichsleiters III.

TOP 11

Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften und Feststellung der Niederschriften des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung – nichtöffentlicher Teil

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke weist darauf hin, dass die Verwaltung heute die Niederschriften der 50. und der 51. Sitzung ausgeteilt hat. Die Bestätigung erfolgt aber erst in der nächsten Sitzung des Ausschusses.

TOP 12

Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung

TOP 12.1

Verkauf eines Grundstückes

Abstimmungsergebnis

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) **einstimmig** den Verkauf des Grundstückes.

Weiterleitung an den Stadtrat.

TOP 13

Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art

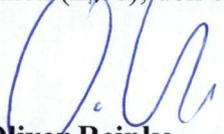
Es gibt keine Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art.

TOP 14

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Oliver Reinke beendet 19:36 Uhr die 52. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung.

Aken (Elbe), den 07.02.2023


Oliver Reinke
Ausschussvorsitzender


Ronald Doege
Schriftführer